B1 Kls. IX-X Olympiade DaF

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

1

Es war ein wunderschöner Tag, als Lena in die Schule ging. Sie war ein nettes, kluges und gehorsames Kind. Obendrauf war sie auch hübsch, denn ihre Eltern kaufte ihr immer wunderbare Kleider. Trotzdem hatte sie eine einzige Freundin, Anna, ein armes Mädchen. Obwohl sie frei zusammen zu sein war, wollte ~~An~~ Lena mehrere Freunden.

An jenem Tag wollten die anderen Kolleginnen mit ihr spielen. Sie war sogar begeistert, denn alles gut ging. Sie konnten aber etwas nicht verstehen. Anna schien ihnen lässlich und merkwürdig, aber Lena mochte sie. Deshalb hatten sie vorher mit ihr nicht gesprochen

Eines Tages passierte etwas. Und begann zu schwänzen. Obendrauf war sie böse mit allen. Sie sagten Anna, dass sie sonderbar ~~war~~ und lässlich war und niemand solche Person wie sie lieben kann. Anna fühlte sich tief gekränkt. Sie geh weg und begann zu weinen Lena ~~es~~ schämte sich und fühlte sich sehr schuld. Sie entschuldigte sich.

Schließlich verstand Lena, dass
sie einen großen Fehler gemacht hatte
Sie dachte immer, dass viele
Freunden haben wichtig ist. Nun
glaubte sie aber, dass es wichtiger ist,
sich selbst ein guter Freund zu sein. Sie
entschloss sich sie sich ehrlich zu sein
un sich zu verändern. Nur wer ~~sich~~
sich ändert, bleibt sich treu

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

2

Agathe, ein 17-jähriges Mädchen war eine kluge Teenagerin, die mit ihren Eltern in einem kleinen Viertel in Frankfurt wohnte. Ihr Traum war, Ärztin zu werden, aber sie war nicht so sicher, dass sie es schaffen konnte, weil sie taubstumm war. Sie hatte keine Freunde und konnte nicht mit Menschen sprechen. Deshalb war ~~d~~ das Mädchen sehr schüchtern und vertraute sie sich nicht.

Obwohl Agathe sich nicht akzeptierte, begann sie, für die Aufnahmeprüfung zu lernen. Sie lernte sieben Stunden pro Tag, aber sie hatte sehr große Angst. Sie dachte, dass sie nie Ärztin werden wird. Ihre Eltern sagten ihr: "Du kannst nicht schaffen, wenn du dich selbst nicht akzeptiert!". Sie hatten Recht, weil Agathe nicht die Aufnahmeprüfung bestand. Die Teenagerin war sehr traurig und entmutigt. Aber ihre Lehrerin, Frau Müller, ermutigte sie und versuchte, sie zu helfen. Sie lehrte die ~~Teeng~~ Teenagerin die Zeigensprache und das Mädchen begann, Psychologischebücher zu lesen und mit ihr selbst zu arbeiten. Sie fühlte sich besser und besser! Sie konnte sozialisieren und Freunde haben. Sie begann auch, für die Aufnahmeprüfung wieder zu lernen, weil sie ihr Traum erfüllen wollte.

Schließlich, schaffte Agathe, die Brüfung zu bestehen und jetzt ist sie eine erfolgreiche Ärztin. Sie ist zufrieden mit ihr selbst und manchmal, erinnere sie sich an den Wörtern ihren Eltern: "Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.".

B1 Kls. IX-X Olympiade DaF

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

3

Wo in die ~~Luft~~ Zukenft, die Aliens haben alle Menschen genommen. Sie wollten die Menschen singen und ~~tanzen~~ tanzen sehen und brach sie an wenn sie langweilig sind. Die Familien sind sehr angstlich, weil sie siche ~~Familie~~ Liebling's sterben nicht wollen. Nie kann gehen, weil das Sicherheit stark ist und die Aliens schrecklich sind.

Deshalb, Stephanie ist ängstlich auch. Sie liebt ihre Liebling, aber sie gehen will. Aber, einen Tag, sie sagt, dass sie ~~angstlos~~ ängstlich nicht mehr sein wird. Viele Leute ~~Sie~~ hat mit die Aliens + geblebt weil ~~sie~~ sie ihre Lieblings protektieren wollte, aber Stephanie mit ihre Liebe gehen wollte. Sie sagt diese ihre Liebe, und er hat nicht gewollen. Er hat Angst für er und für sie. Stephanie war traurig und weitend, aber sie kontiniert.

Sie hat viele Tage trainiert und hat stark und kurz gewordet. Sie hat wie gehen gelernt und P Waffen geobtiniert. Sie hat die Aliens geschlägt und gelaufen und frei gewordet.

Jetzt, sie be lebt in ein Haus ~~Hat~~ mit die Baume mit andere Menschen. Sie hat viele Leute geben geholfft und wird viele Menschen ~~helfen~~ mit ihre Freunden helfen. Sie ist sehr traurig, dass ihre Liebe mit ihr kommen hat, aber sie glücklich, dass sie frei und mit andere Leute ist. Manchmal, sie denkt: „Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.".

B1 Kls. IX-X Olympiade DaF

4

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

Nicht jede Person findet ihres Weg von Anfang, und das ist etwas Normales, Gewöhnlich. Das Problem ist, dass nicht ~~jeder~~ jeder Mensch hat den Mut, um sich und ihres Weg zu ändern.

Wie fast alle Jugendliche, konnte ich mich nicht entscheiden, was ich werden wollte. Jede wollte mich beeinflussen, und ich wusste nicht, was ich machen sollte. Dieser Zeit war anstrengend, und das einiges Ort, das mir Ruhe brachte, war das Kunstmuseum.

Als ich vor meinem Lieblingsgemälde war, sah ich neben mir ein komischen Mann. Er versuchte das ~~Gemäl~~ Bild zu replizieren. Dieser Mensch hatte bunte Klamotten und schien lieb, deshalb wollte ich mehr über ihn wissen.

Nach wir über Kunst diskutierten, begann er mich über sein Leben zu erzählen. Als er Kind war, wollte er Künstler werden, aber alle sagten ihm, dass seiner Sinn perfekt für Wissenschaften war. Leider hatte er kein Mut, um selbst ~~zu entso~~ auszuwählen und wurde, was die anderen wollten.

Er fühlte, dass jedes Jahr sinnlos war und, dass er immer weniger Zeit hatte, um etwas zu verändern. Nach der Rente aber, war sein Enkelkind geboren. Das Kind kritzelte immer, und sein ~~Opa~~ Großvater war wie seinem Lehrer. Deshalb entschiedet er sich, trotz seiner Alter, ~~Kunstes~~ Kunstkursen zu besuchen. Endlich hatte er genug Mut, um ~~so~~ selbst sein Leben und Schicksal zu bauen.

Man kann täglich seine Perspektive verändern, um sich zu ~~verbessern~~ verbessern und wohl zu fühlen. Es hängt von uns ab. Nur wenn sich ändert, bleibt sich treu.

B1 Kls. IX-X Olympiade DaF

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

5

Christian war ein sehr lustiger Typ. Er wollte immer nur viel Spaß haben und er ging zu Partys so oft wie möglich.

Als Abiturient, wollte er nicht der Bester sein, sondern nur die Prüfung bestehen. Er war sehr entspannt, machte keine Hausaufgaben und lernte nur ab und zu. Präsentation

Sein Chemielehrer ~~sagte~~ hat eine ~~Präsentation~~ für einen Wettbewerb gebeten. ~~Er sah~~ Christian hat nicht lange darüber gedacht, und zu seiner großen Überraschung, hat er als Preis ein Stipendium bekommen.

Er hat der Studium im Herbst angefangen. In seinem ersten Jahr war etwas offensichtlich: die anderen waren mehr vorbereitet. ~~Er~~ Christian fühlte sich wie ein Kind zwischen Erwachsene an. Er konnte nur schweigen und so viel wie möglich lernen, um sich zu verbessern. Christian ging nicht

~~In seinem zweiten Jahr, begann Christian~~

zu Partys und alle Leute dachten, dass er ein Introvertierter war.

In seinem zweiten Jahr, begann Christian mit seinen Klassenkameraden auszugehen. Er hat ihnen sehr gut gefallen und sie ~~hat~~ haben sich sehr gut verstanden.

Sie sind zusammen ins Theater gegangen und Christian hat sein erstes Symfonisches Konzert gesehen. Sie haben sich unterhalten und Christian hat viel von ihnen gelernt.

Er hat etwas Wichtiges eingesehen: er hat ist seine beste Variation geworden und er mag dieses Leben mehr als das Leben nur mit Partys.

~~Er war~~

Christian war seinem Lehrer, dem Zufall und sich selbst dankbar, weil er eine andere, bessere Person werden konnte.

Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.

B1 Kls. IX-X Olympiade DaF

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

10

Neue Anfange

Das ist die Geschichte von Tim, ein Junge, der in einem Haus in Bukarest, mit seiner Familie wohnte. Er war ein Fan von ~~sozialen~~ Netzwerken, weil er sehr popular ~~im~~ in Instragam war.

Seine Eltern waren beruflich sehr beschäftigt, sowohl im Büro, als auch zu Hause. ~~Deshab fühlte sich Tim oft allein~~ Tim fühlte sich allein.

Eines Tages hatte Tim eine grosse Überraschung: es war Ostern und das Schlagen der Kirchenglocken kündigte diesen besonderen Feiertag an. Aber Tims Familie war zu beschäftigt, um diesen Tag zu feiern. ~~Trotzdem~~ Trotzdem zog der Gesang der Glocken ihn an. Er entschied sich in die Kirche zu gehen.

Dort hat Tim eine neue Welt entdeckt: viele Leute mit ~~Korben~~ Körben voll von rot bemalten Eier und Ostergebäck unterhielten sich im Kirchhof. Alle waren sehr froh. Tim trat neugierig in den Kirchhof und alle Menschen begrüsste ihn freundlich.

Plötzlich erlebte Tim ein neues Gefühl der Liebe, das er in den letzten Jahren nicht kannte, weil er so "fremd" in seiner Familie fühlte.

Er blieb in der Kirchhof den ganzen Tag und hat treue Freunde gefunden. Ausserdem verstand er, dass er eine Änderung in ihm selbst bringen sollte, um diesen Schönheit des Lebens nicht zu verliesen.

~~Manchmal~~ Manchmal sind wir zu erschöpft mit anderen Menschens Meinungen, dass wir vergessen zu leben. Vielleicht ist nur eine "Klang" genug, damit wir unsere "Schwäche" entdecken, um wieder das Leben zu geniessen.

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

7

Ich war immer das Mädchen, das nur die beste Note hatte. Ich war ruhig und brav, deshalb konnte ich nicht verstehen, warum die andere die Regeln nicht respektieren konnte, immer schauteten, anstatt normal sprechen oder warum sie die Hausaufgabe nicht machten. Ja, ich bin eine Perfektionistin und ich mag Recht haben. Hatte ich eine gute Bewegung mit meinem Kollegen? Nicht so viel. Ich wollte mit ihnen Freunde sein, aber ich dachte, dass ich besser als sie bin: ich rauche nicht, trinke kein Alkohol, spiele nicht am Computer, verstehe mich mit meinen Eltern und so weiter. Also ich bin eine Perfektionistin auch zu Freunden wählen. Ich wollte ein Freund, das die selbe Dinge, die ich schätze, schätzen.

Als die Zeit vergangen ist, habe ich angefangen, mich Fragen zu stellen: „Warum können die andere mich verstehen und und warum verstehe ich die andere?".

– Du denkst am besten an dich. Denk objectiv! Nur wer sich ändert, bleibt sich treu, hatte meine Mutter irdgenwann gesagt.

– Was? Ich verstehe das nicht.

– Anders werden bedeutet nicht eine böse Person zu werden, aber eine Evolution zu haben.

Als ich die Gymnasium starte, habe ich mir gesagt, dass ich öffentlicher zu Menschen ~~x~~ werden. Ich habe dort ein Mädchen, das Perfektion mehr als ich mögte, ob es etwas bestehen kann. Dann habe

ich verstanden, warum die andere Menschen nicht mit mir ~~b unterhalth~~ unterhalten wollen und jetzt werden wir zusammen bessere Menschen ~~b~~ werden.

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

8

Es war das Jahr 2100 als ich eine berühmte Wissenschaftlerin war. Mein Beruf war anstrengend, aber trotz der Schwierigkeiten liebte ich es, weil ich fühlte, dass ich eine wichtige Änderung in dem Welt machte.

An einem wunderschönen Frühlingstag, bekam ich eine Einladung zu einer Ausstellung. Ich war nicht nur neugerig, sondern auch begeistert teilzunehmen.

Dort merkte ich etwas seltsames. Es sieht aus, dass meinen Kollegen Experimenten an Tiere machten. Wahnsinn! Es konnte nicht wahr sein!

Je lang ich bleibte, desto entauscht war ich, um zu sehen, dass es wirklich wahr war. Dann war ich treu gegenüber mir und konnte nicht mehr bleiben.

Später traf ich die Entscheidung, einen neuen Job zu finden. Ich unterhielt mich mit meiner Schwester und beschloss für sie im Blumenladen zu arbeiten.

Seit dann bringe ich viele Menschen zu lächeln ~~bei sie~~ als ich sie Blumen verkaufe, während das Firma, wo ich arbeitete, ist schon kaputt.

Wenn man das Gefühl hat, dass man nicht mehr aufpasst, soll man die Umgebung ändern, um sich treu zu bleiben.

Schließlich lernte ich, dass man kann die Welt ändern, nur wenn man ~~sie~~ sich treu bleibt.

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: ***Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.*** **(treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).**

9

Es war einmal in einer kleinen Stadt, wo die Sonne golden über den Dächern gläntzte und die Vögel fröhlich zwitscherten, ein Mädchen namens Delia, das eine Influencer war. Sie hat das "perfekte Leben": ein ~~sc~~ schöne Mann, viel Geld und viele Freunde. Ihre Posten waren "schminken Tutorialen", die junge Mädchen sich zu schminken lernten.

Eines Tages, Delias Mann namens Stefan machte ein Film und Delia dachte, dass eine tolle Idee Kuchen zu Stefan zu bringen war. Als sie angekommt war, hat sie Stefan mit ihrer besten Freundin gesehen. Stefan küsste das Mädchen... Aber sie machten keinem Film? Was passierte? Dann ging Delia und schaute: "Was machen sie hier? Du bist eine "Schlange" und seit diesem Moment, Stefan, du hast keine Freundin!". Stefan war schockiert und sagte: "Entschuldigung, Delia! Ich ~~liebe~~ liebe dich sehr, aber du bist sehr langweilig und alles was du machst, ist nur für Uni lernen!". Delia möchtet keinen Wörter mehr hören. Sie laufte ~~zu nach~~ zu Hause und schließte seinen Tür für eine Woche. Delia hatte sehr Spaß, aber Uni war sehr important für sich. Als ihren Eltern in einer Masachre gestorben haben, konzentrierte sie nur am Schule. "OK", dachte sie eines Tages "Ich muss anders werden". Seitdem sie ein normaler Mädchen, nicht eine Influencer wurde und sie bei ihr treu bleibt. Ja, sie hatte nicht die "perfekte Leben" mehr, aber sie hatte sehr Spaß, wie sie war.

Niemand könnte anders sagen. Leben lernte Delia ein wichtiges Moral. "Nur wer sich ändert, bleibt sich treu".

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

10

Weihnachtswünsche

Es war eine kalte Weihnachtsmorgen in das Jahr 2016. Ein Junge namens Lukas stand an ~~ung~~ und ging in die Küche. Dort waren seine Familie : seine Eltern, Geschwister, Großeltern und Tante. Sie kümmerten sich an das Essen.

Dann, gingen Lukas und Sonja, die Tante, in das Wohnzimmer. Das Luft das Haus rocht als Orangen, Äpfeln und Vanille von die Küche. Sie dekorierten des ganzes Haus mit viele Lichtern, Glauben und Girlanden auf dem Tannenbaum und dem Kamin.

Weil sie dekorierten, Lukas und seine Tante, Sonja, sprachen um verschidene Subiekten, wie Familie und Feiertagen zum Beispiul. Dann, fragte Sonja Lukas um seinen Schule und Wünschen. „Ich lese viel und sehr gern ; ich finde Bücher faszinierend! Sie bieten eine entspannende und erfriesehende Erfahrung." sagte er. Sonja sagte „Oh, sehr gut! Also, möchtest du auch eigenes Bücher schreiben?" Du bist sehr kleug!". „Ja, aber... ich ~~wei~~ weiß nicht! Meinen Klassenkamaraden macht Spaß um mich ~~waren~~ warm ich lerne. Wenn ich Talent hätte, würde ich schreiben. Aber...", sagte er. Tante Sonja dann sagte „Kein aber! Du bist sehr intelligent und du hast ein Freund, Hänsel, der Arzt werden möchte. Sei Freunde mit ihm, nicht mit der Anderen!".

Die ~~nächt~~ nächste Tagen dachte Lukas um Sonja's Wörter. Ein paar Jahren später, gab er ein Interview um seine Karriere. Er sagt, dass er nicht Schriftsteller werden ohne seine Tante konnte, und, als es jetzt weiß, „Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.", und so ~~es~~ war es für ihm.

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

11

"Nur wer sich ändert, bleibt sich treu."

Meine Geschichte start in dem Park, wenn ich ein Man und eine Frau gesehen habe. Sie sind sehr fröhlich, das schönste Paar auf dem Welt, ich denke. Die Frau ist sehr jung, hat blonde Haare, sehr schön. Nach vielen Moment höre ich ihren Dialogen. Sie sagt, dass er schmutzig ist, er viel arbeitet. "Warum ist das ~~B~~ Problem? Du arbeitest nicht!" sagt er. Die Frau sagt, dass er keine Zeit für die ~~Tab~~ Familie hat." Was könnte ich machen? Du bist nich treu für mich. Du treffst mit einem Man. Was ist das?" fragt er. Ich hat nicht mehr gehört, aber ich denke: was ist treu für den anderen Menchen? Ist es wichtig für sie?

Was habe ich im Park gesehen, nur ein Beispiel ist. Das ist ein Paar für die Millionen.

Nach fünf Jahren, wenn ich mit meinem Freund sein, ich denkt für das Moment. Ich stimmte, dass er mit ~~an~~ eine Mädchen trefft. Auch ~~stimmt, das~~ stimme, dass sie sehr lustig ist, sie ~~t~~ viel lernt, sie ist ändert als ich. Ich möchte sie werden: Eine Mädchen mit lange Haare, mit guten Noten. Sie ist perfekt, denke ich. Ich möchte auch Perfekt sein! Für mich ist er meinen besten Freund, für mich ist er alles. Wenn ich für unseren besten Momente denke, ich sehe uns in der Schule, im Park, im einem Konzert, wer wir ~~zum~~ zusammen sind.

Ich denke: was ist wichtiger sie oder ich für er? Ich bin treu, sie ist ändert: Meine Chance ist was mache ~~ich?~~ ich. „Nur wer sich ändert, bleibt sich treu" denke ich.

B1 Kls. IX-X Olympiade DaF

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

12

Tamas ist ein armisch Kind. Er hat keine Kleidung und er hat ~~keine~~ kein Geld für Kurse oder für Schule, aber Frau Anne, seine Gesichte Lehrerin, helft er mit was sie kann. Tamas geht nach Fraus Anne Haus ~~a~~ jedens Tag, weil er viel zu lernen viel. Er mag seine Lehrerin, weil sie ~~sch~~ sehr net und lustig ist. Zum Beipiel, sie weis dass, Tamas ihre Torte mag, denn sie ~~ba~~ backt die Torte mit Früchte jedens Woche für ihre Lieblingsschüler.

Tamas mag Gesicht, Literatur und Lesen weil er denkt, dass seine ~~Hobb~~ Hobbys sehr constructiv für seinem Traum sind. Er lernt wie zu bist mis seine Lehrerin, weil seine Mutter hat nicht ihrer Kind geliebt, obwohl Tamas eine guter Junge ist. Für dieses Aspekte ~~Tamas~~ Tamas ist treu zu seine Lehrerin. Er kann sagen, dess seine Mutter ist Frau ~~Ann~~ Anne, nicht seine Biologischemutter. Sehr schön ist dass, Frau Anne wie ihrer Kind Tamas liebt, weil sie ~~über~~ über er denkt, dass er sehr inteligent ist und sie mag dass Tamas sehr ~~sh~~ schwer für seine Traum erbeitet. Sie ist nicht nur gut, weil sie

Tamas möchte ~~transformi~~ sehen wie
ein Schreiber, weil diese ist seinem
Traum. Jetzt Tamas schlaft zu viel,
esst zu viel, schreibt seine Hausaufgabe,
alle ~~at~~ Aktivitäten siend zu Trans
Anne Haus.
Wenn sie fragt sich, warum sie
macht alle für dieses Kind ~~sein~~ ihre
Anwart ist: "Nur wer sich ändert, bleibt
sich treu.

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

13

In einem Stadt war ein alter Lehrer. ~~Er war alt und wusste fast nichts über die jungen Generationen, weil sie viel über Technologie gewusst haben und er kein Handy hatte.~~

An einem Tag ist er in eine Klasse betreten und es war ~~zug~~ ruhig. ~~Als die Kinder ihn gesehen haben, haben sie laut sprechen angefangen. Der Lehrer wollte etwas machen, um die Kinder beruhigen und er hat geschaien. Die Kinder haben noch immer Ruhe gemacht aber sie~~ Die Kinder wollten ~~nur~~ mit ihrem Handys bleiben. Der Lehrer hat alle Handys genommen und seine ~~alte~~ Lehre begonnen. Aber die Kinder waren traurig und sie wollte nichts sagen. Für zwei Woche ~~h~~ ist das passiert. Der Lehrer wollte mit den Kindern befreunden und er war auch traurig aber er wusste nicht, was er machen sollte. ~~Alles war angenehm für ihn.~~

~~An einem Tag hat seine Nichte ihn angerufen. Er hat ihr alles erzählt und das Mädchen hat ihm gesagt, dass er muss ein Handy mitnehmen sollte.~~ Der ~~Lehrer~~ hat gesehen, dass es ein kleines Mädchen in seiner Klasse gab, die ~~ihre~~ seine Lehre gehört hat. Er ist neben ihr gekommen und wusste wissen, wie er ein Handy nutzen sollte. ~~Im Anfang war das Mädchen~~ befürchtet ~~den alten Lehrer aber sie hat ihm geholfen~~. Alle Kinder haben den Lehrer zugeschaut, als das Mädchen den Lehrer geholfen hat.

Di nächsten Tag wollte der Lehrer mit den Kindern sprechen aber er hat gefühlt, dass er nach einmal nichts über Technologie sprechen wusste. ~~Die Kinder haben die Handys zugehört und der Lehrer hat gefühlt, dass sein~~ Sein Herz tat weh. Jemand hat ein Notruf gemacht. ~~Als~~

Als der Lehrer im Krankenhaus aufgewacht hat, alle Kinder neben ihm waren. ~~Sie waren anstrengend und müde~~. So hat der Lehrer alles erinnert. ~~Er liebte den Kinder und er~~ Er hat über Handys ~~gesprochen~~ sprechen gestartet.

Jetzt macht der Lehrer online Übungen ~~mit dem Kindern~~ und er ist der tollste Lehrer der Schule. ~~Und er~~ Er ist glücklich mit ihm selbst, weil er dieses Veränderung gemacht hat. Er hat durch das Handy auch eine nette Frau kennengelernt. Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.

B1 Kls. IX-X Olympiade DaF

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.*' (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

14

Lisa lebte im Nazi-Deutschland in 1938. Sie war jung und mit ihrem Leben nicht zufrieden, aber wusste, dass es anders nicht sein konnte. Ihr Vater wünschte sich, dass ihre Tochter im Ausland erfolgreich werden.

Das Mädchen ging täglich in den Buchladen ihrer Stadt und las über die Veränderung der anderen, aber glaubte dass sie nur Märchen waren. Sie träumte von einem Leben ohne Angst aber kritisierte die Juden, die die schwierigen Momente in der Nacht des Kristalles ~~all~~ erlebten.

Alles wurde kompliziert, als sie Hans, ein intelligenter Mann, kennenlernte. Er hatte einen jüdischen Freund und wollte Gerechtigkeit für ihn machen. Die Veränderung konnte bei ihm beginnen. Ihre Liebe wuchs schnell auf, die Zeit verging und der Moment der Hochzeit kam. Aber Lisa kam nicht zum Treffen und ihre Geschichte beendet durch einen traurigen Brief.

Lisa schrieb, dass sie sich fürchtete, weil der Mann die Freiheit der anderen kriegte. In ihren Augen waren nicht alle Menschen gleich. Deshalb beschloss sie, der Wunsch ihres Vaters zu erfüllen und in California zu studieren: ein neues Leben, wo sie alleine war.

Nach 63 Jahren sah Lisa Hans wieder. So viele Fragen zu stellen und Antworten zu finden. Ihre Liebe war nicht mehr größer als die Bedauern, dass Lisa nicht versuchte, ihre eigene Mentalität zu ändern, damit das ganzes Land sich verbessern kann. Aber Hans kämpfte wieder und lernte, dass jeder die Macht hat, etwas zu verändern, denn sein Gedanken konnte nicht alt bleiben.

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

15

Es war einmal ein entferntes Dorf. Dort lebte ich, ein ~~ängstlicher~~ ~~Jung~~, ängstlicher Jung, der allein in der Welt war. Meine Eltern waren an einer Überdose Drogen gestorben.

Mein ganzes Leben lang hatte ich Angst davor, vergessen zu werden. Niemand liebte mich, deshalb wollte ich einen ~~ko~~ coolen Freundskreis haben. Aber sie waren leider abhängig von Drogen und Alkohol und obwohl ich wusste, dass es schlecht war, musste ich mich an das gewöhnen.

Weil ich kein Geld hatte, musste ich eines Tages in die Stadt fahren, um dort zu arbeiten. Aber ich war wieder ruhmsüchtig und wollte als Reporter arbeiten.

Aber ich war auch wieder ängstlich und zog allem, dass ich interessant war. Ich begann, Alkohol zu trinken und Drogen nehmen.

Mit der Zeit begannen d meine Kollegen, böse und verzweifelt zu sein. "Es ist unmöglich! Er ist abhängig von vielen Dinge und die Menschen dachten, dass unsere Firma verrückt ist!' Dieser Junge ist nicht treu!"

Und plötzlich war ich arbeitslos. Ich hatte keine Freunde und Arbeit, deshalb befand ich mich im einem kritischen Zustand. "Was habe ich gemacht?!" heulte ich.

Seit dieser Zeit begann ich, mich Schritt für Schritt zu ändern. Ich fang an, mit meinen Mitarbeiter zu sprechen. Ich konnte verantwortlich ~~sein~~ sein, ~~und~~ ich deshalb nahm ich wieder den Job an. Und ~~ohn~~ das alles, ohne Alkohol oder Drogen zu nehmen. Sie konnten in mich vertrauen und jetzt hatte ich ~~Freunder~~ Freunde!

Am Ende lernte ich, dass nur wer sich ändert, bleibt sich treu.

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

16

Seit ich klein war, machte ich Arzt werden. Ich wußte dass es sehr schwierig war aber eine Leben zu retten ist sehr viel aufmerksam als schlaflose Stunden oder viele Bücher lernen ~~oder viel zu arbeiten~~. Ich liebte ~~Ich liebte~~ meinen Beruf, deshalb habe ich jeden Tag glücklich an meinem Praxis gegangen.

Leider, seit einige Zeit, herrscht ein Krieg zwischen meinen Mutterland und einen anderen Land. Jeden Tag waren viele unschuldige Menschen toten und das war unfair. Den Ländern kämpften mit Bomben ~~und Waffen~~ und es war sehr gefährlich. Außerdem, fuhr viele Leute auf ~~seinem L~~ der Land um am anderen nicht ~~gefäh~~ gefährliche Orte zu gehen.

~~Außerdem~~ Viele Arzten haben gegangen und ich war ein auf dem wenigen dass es nicht gemacht habe. Ich hatte eine Wähle zu machen zwischen zu meiner Schwester in einem weg Land zu gehen oder in meinem Land bleiben und die Menschen die in dem Krig kämpfen zu retten. Es was schwer weil ich sterben könnte, aber ich muste meinen Beruf zu respektieren. Ein Arzt muss mutig sein und etwas machen um die Menschen zu helfen.

Also, weil ich ~~meinem Land~~ meiner Land und die Leute die in es leben liebten, bleibte ich um meinem Beruf zu erfüllen. Ich wollte ändert zu sein und nicht ~~als~~

als die ~~schlechte~~ ÄRzten die auf
der Land gegangen haben. Wir mussten
die Menschen die im dem Krieg
kämpfen ~~und die alle einen Held war~~,
helfen um der Sieg zu haben.

Nur wer sich ändert, bleibt sich
treu.

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

17

Auf dem Land wohnte eine kleine Familie. Es waren zwei Jungen, die immer ~~streiten~~ sich stritten. Sie waren sehr laut und liebten sie die Agresivität. Schlugten ~~sich~~ sie viel und sie machten ~~sie~~ oft etwas schlimmm. Die Eltern haben gedacht, dass ein Haustier die Lösung des Problems wird, deshalb ~~bekommten~~ bekamen die Brüder eine wintige Katze. Aber die Eltern hatten keine Wahrheit. Die Junge machten kein Sorgen über die Katze, sie gaben ihr kein Essen, sie haben die Haare der Katze gemalt und schlugten sie ihr. Die Junger haben nicht gelernt, wie man nett sein kann.

Als die Eltern kommten, halfen sie der Katze, aber sie waren nicht immer zu Hause. Die Mutter war Ärztin, ~~und~~ der Vater war Arzt, deshalb

mussten sie viel arbeiten.
Die Familie lebte in Mexico, zwischen der Plante ~~exotische~~ und der Tiere exotische ~~tische~~. Einmal haben die Kindern in der Garten gespielt, als haben ~~o~~ sie eine Schlange gesehen. Sie wussten nicht, dass die ein Kobra war und der Ball, damit haben sie gespielt, ~~hat~~ ist neben der Schlange gefallen. Die Schlange wurde böse und sie ist zur Kinder~~n~~ angekommen.
Plötzlich wird dort die Katze und half den Kindern, weil die Schlangen haben Angst von Katzen, deswegen ist das Kobra ~~und das Kobra ist~~ weggegangen. Die Jungen waren sehr dankbar und ~~e~~ sie haben gewusst~~en~~, warum ein gute Freund wichtig ist. Sie haben die Brutalität gelassen, ~~er~~ sie spielten schön mit der Katze und sie haben für alle erzählt, dass ihnen die beste Katze hatten, die schneller als eine Schlange war.

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

18

Als eine Frau das Fahrrad durch dem Park gefahren ~~ist~~, war, hatte sie nicht an ein Auto aufgepasen. ~~hat~~

Seit zehn Jahre, hatte Jonas keine Frau, weil sie gestorben war. Er war einen Lehrer, der in seiner Freizeit ein bisschen zu viel Wein trinkte. Wenn er Alkohol trankte, fühlte er nicht mehr traurig. Das ~~ist~~ war ziemlich nicht gesund, aber er wollte nicht ändern.

Seiner Kollegin, ~~Dr~~ Olga, war seit fünf Jahren mit ~~ih~~ Jonas verlieben. Sie konnte ihm nichts sagen, weil sie dachte, dass einen Betrunker nie treu sein konnte. Sie ~~wusste~~ wusste nicht, dass er auch etwas für sie fühlte, aber er hatte keinen Mut, ~~und~~ über das zu reden.

In einen Abend, ging Olga ~~sein P~~ im Park spazieren, und sie fand Jonas, allein, mit Dunkelringe unter den Augen.

"Jonas, was ist passiert?"

"Olga, lass mich in Ruhe! Ich will allein stehen" war der Antwort.

"Nein ich kann das nicht mehr machen! Sprich mit mir!" schreit die Frau.

Und dann hat er gesprochen. Er erzählte, ~~dass~~ was in diesem Park passiert war und dass er Angst hat, Liebe nicht mehr zu

finden ~~kann~~ konnte.

"Ich liebe dich." sagte Olga "Las mich dir helfen, bitte!"

Jonas ~~war~~ war im Schock. Dann, hat er nicht einen ~~Se~~ Minut mehr gewarten und hat sie, ~~und~~ unter die Sternen ~~a~~ geküsst. "Ich möchte ändern" ~~F~~ hat er gesagt. "Für dich."

Heutzutage, fühlt sich Jonas viel ~~bess~~ besser. Er geht einmal ~~pro~~ Woche zu einem Arzt und ~~m~~ nächtes Jahr wird er ~~mit~~ mit Olga verheiraten. Am Ende, hat er die Fröhlichkeit noch einmal gefunden. Nur ~~wen~~ wer sich ändert, bleibt sich treu.

B1 Kls. IX-X° Olympiade DaF

– 70 Minuten

Schreibe eine kurze Erzählung (Geschichte/Fabel), die mit der folgenden Lehre/Moral endet: *Nur wer sich ändert, bleibt sich treu.* (treu = fidel/hűséges) (etwa 220 Wörter, +/-10%).

19

Eines Tages war ich mit meinen Freunden im Park. Wir sind beste Freunde seit der ersten Klasse, wir haben eine gute Beziehung. Aber ein Junge von unserer Gruppe, Alex, war von einiger Zeit ein bisschen böse, er wollte nicht mehr mit uns treffen und sprechen. Wir wussten nicht, warum er das machte.

Während wir ein Eis essen, fragten wir Alex, warum er so schlecht war, dass er bevor so freundlich war. Er wollte nicht antworten. Dann redeten wir ihm, ob er kein besser Mensch wird, kann er nicht mehr Freund mit uns ~~sein~~. Er war ~~über~~ überrascht, als wir das sagten.

Am nächsten Tag waren wir in der Schulhof. Alex kam zu uns und entschuldigte sich für seine merkwürdige und unrichtige Beziehung. und dass wir uns ärgerte. Er wusste nicht,

warum er wie das bezog. Er war ein schlechter Freund für uns und hoffte, dass wir ihn zurück in die Gruppe ~~akt~~ akzeptieren können. ~~Wir dact~~ Er versprah, dass er ein besserer Mensch werden kann. Wir dachten ein wenig über ~~dass~~ das und ~~s~~ sagte ja. Dannach war er so lustig. Der richtige Alex kam zu uns zurück!

~~Am jenem Tag lerne~~ Von jenem Tag war Alex freundlich und höflich. Er stand immer mit uns und half uns, ~~o~~ wenn wir es brauchten. Er war wieder der beste Freund, dass wir kannten. Wir lernten eine Lektion an jenem Tag: nur wer sich ändert, bleibt sich treu.